

ASKÖ Bundesmeisterschaften im Kickboxen  
Erfolgreicher Start im Neuen Jahr  
28.02.-01.03.2009



Daniela Klopfer 1. Damen SK +70 kg ( KSU Black Dragon-Bregenz )  
Harald Folladori 1. Herren SK -89 kg ( KSU Black Dragon-Bregenz )

Vergangenes Wochenende fand in der schönen Südsteiermark (Leibnitz) der heurige Bundescup der ASKÖ Kickboxvereine im Semikontakt statt. Zu aller Überraschung waren aus der Steiermark 12 Vereine anwesend. Auch aus den restlichen Bundesländern (ausgenommen NÖ) nahmen Sportler die lange Anreise in Kauf und unterstützten den Ausrichter.

Es wurde die allgemeine Klasse im Semikontakt gekämpft (keine Kinder, Junioren, Veteranenklassen) und dennoch waren die Starterklassen sehr gut belegt.

Als Ehrengäste standen der Bürgermeister von Leibnitz und der Nationalratsabgeordnete Herr Muchitsch zur Verfügung. Beide waren durchaus überzeugt von einem tollen Kickboxevent. Ebenfalls anwesend war Alt- und Ehrenpräsident (ehem. ÖBFK Präsident) Peter Land, der sich hier unter das Publikum mischte. Aber auch die Landespräsidenten der Kickboxverbände von der Steiermark sowie von Vorarlberg gaben sich die Ehre hier beizuwohnen.

## \*Das Turnier:\*

Alle Kategorien wurden in den Ausscheidungskämpfen über 2 mal 2 Minuten gekämpft. Die Finalkämpfe wurden über 3 mal 2 Minuten entschieden. Durch die Vielfalt der Kämpfer waren auch die Fights sehr unterschiedlich. So kämpften Größen wie Bertalan Levente (WM 07), Roman Sendor (WM 08), Daniela Klopfer (WM 08) und andere Topfighter gegen steirische Topfavoriten.

Die Kämpfe waren sehr interessant und die Steiermark hat den Ruf vergangener Tage - die Kickboxhochburg in Österreich zu sein, mehr als nur verdient. Gerade Fighter der ASKÖ Graz, mit Coach Peter Jerovsek glänzten mit sehr guten Nachwuchstalenten.

Höhepunkte gab es viele, natürlich waren die Grand Championbewerbe mit großen Fights der Hingucker, aber auch die Klassenfinale waren sehr gut anzusehen. Erfreulich waren auch die geringen Wartezeiten und der reibungslose Kampfflächenbetrieb - alles harmonierte und so blieb am Rande auch ein wenig Zeit für Gespräche unter Gleichgesinnten.

Der Turnierbeginn um ca.11 Uhr startete gleich mit 2 Flächen und diese arbeiteten mit kurzen Pausen bis zum Schluss ca.18 Uhr durch.

Von unseren Vorarlberger Fighter kamen nur Daniela Klopfer (Damen +70kg) und Harald Folladori (Herren -89kg) über die Vorrunden. Beide konnten sich auch im Finale über spannende Fights nicht beklagen - so gewann Klopfer ihre Klasse in der 3. Runde mit 13:12 Punkten gegen eine Steirerin und Folladori, der hier bereits in der Vorrunde mit 12:2 vorzeitig gewann, sicherte sich auch im Finale vorzeitig zu Beginn der 3. Runde den Sieg mit 14:4 Punkten.

Alles in allem ein tolles Turnier mit fairen hochwertigen Kämpfen.

